

03. November 2013



**Hurra! Endlich Ferien, da war doch was?
Ja! Es geht nach Nowy Dwór Gdański.**

Wie auch in den letzten Jahren sind wir der Einladung unserer polnischen Freunde gerne nachgekommen. Da uns der Flugplan dieses Jahr ein wenig geärgert hat, war die Reise länger als im Vorjahr, was aber der Stimmung keinen Abbruch leistete.



Früh am Morgen 4.00 Uhr vor der Abfahrt trafen sich alle in Hennef am Bahr, einige noch etwas müde. Die Koffer waren schnell eingepackt und die Eltern schnell verabschiedet, so konnte es losgehen Richtung Dortmund zum Flughafen. Die Fahrt verlief ohne Störung und die Mädels gaben dem Busfahrer einige Lieder zur Unterhaltung.

Nach einem guten Flug, für einige war es der erste, wurden wir von einer ganzen Meute am Flughafen abgeholt, kaum die Koffer eingeladen und alle begrüßt, ging es auch schon los: Deutsche – polnische - russische Geschichte, auch der Spaß sollte nicht zu kurz kommen.



Abgekämpft wurden am Abend unsere Zimmer geentert und das Abendessen genossen. Der nächste Tag brachte uns wieder schönes Wetter, wir holten unsere Freunde von der Schule ab und schon ging es weiter. Die Jugendlichen vertieften ihre Verständigung was sich manchmal als sehr schwierig herausstellte, aber Übung macht den Meister.



Unsere Truppe hatte ihren Spaß mit den Jungs, mit den Mädels sowieso. Samstag war wieder Turniertag, in diesem Jahr, nach zweimal 2. Plätzen konnten die Mädels den Sieg mit nach Hause nehmen. Abends gab es Karaoke in der Pension, wo viele ihre Gesangkunst zur Schau stellten. Trainer, Betreuer und Leiter der Fahrten wurden zu einem gemeinsamen Abend eingeladen.

Am Sonntag trafen wir uns alle in Nowy Dwór Gdański, die Mädels sollten ein wenig ihre Partnerstadt kennenlernen und später auf Grund des schlechten Wetter in der Halle ein paar Spiele durchführen. Abends wurde wieder am Strand Bernstein gesammelt.



Montag war der Wettergott wieder gnädig gestimmt, und die Mädels konnten nach dem Sammeln endlich in die Ostsee. Am Nachmittag war Shoppen in Danzig angesagt, hier wurde der Bonbonladen gestürmt. Nach einer kurzen Nacht wurden wir um 3.00 Uhr am Morgen wieder abgeholt. Müde aber glücklich nach dem Flug fuhren wir nach Hennef.

Hier endete unsere Fahrt mit einem gemeinsamen Frühstück.



Wir freuen uns schon auf die Fahrt 2014.

Wolfgang Tschimmel